

24 Tage bis Weihnachten und zu unserem Glück

Von Feuchen

Kapitel 23:

Ein wenig überrascht war Morisuke schon, als er zusammen mit Kuroo auf dem Sofa in seiner Wohnung kuschelte, während innerhalb des Zimmers ein großer, komplett geschmückter, Weihnachtsbaum stand.

Er hatte selbst keine Ahnung, wie er den gestrigen Tag überstanden hatte, als er von Kuroo deswegen durch die Gegend gezogen wurde.

Nur irgendwie fühlte er sich gerade glücklich.

Er lehnte seinen Kopf nach hinten gegen Kuroos Brust, spürte, wie sein Freund seine Arme um ihn geschlungen hatte und sah einfach nur still auf den beleuchteten Weihnachtsbaum.

„Es war wirklich eine gute Idee, Tetsurou“, flüsterte er in die Stille des Zimmers hinein.

„Ich sag doch, wir brauchen einen Baum, um es perfekt zu machen“, erwiderte Kuroo und hauchte ihm einen Kuss in den Nacken.

Morisuke entgegnete nur ein leises Lachen. Das auch. Aber eigentlich meinte er eher diese ganzen Aktionen mit Weihnachten. „Ich liebe dich, Tetsurou.“ Und er würde es absolut nicht oft genug sagen können, nachdem er lange gedacht hatte, es sowieso nie sagen zu können.

„Ich liebe dich auch, Morisuke.“